

Inhaltsverzeichnis

Die Autoren V

Vorwort der 2. Auflage VII

1. Gewerbetreibender oder Freiberufler? 1

2. Der angestellte Zahnarzt 5

2.1 Aus- und Weiterbildungskosten 10

2.2 Werbungskosten 11

3. Unterschiedliche Tätigkeiten der Berufsausübung 12

3.1 Zahnarztvertreter 12

3.2 Freie Mitarbeit oder Junior-Partnerschaft? 12

3.3 Der Zahnarzt als Vorstand einer Kassenzahnärztlichen
Vereinigung. 13

3.4 Gutachterliche Tätigkeiten 14

3.5 Lehrtätigkeit 14

4. Zahnärztliche Einzelpraxis 16

4.1 Gründung einer zahnärztlichen Einzelpraxis 16

4.2 Rentabilitätsvorschau 19

5. Die Gründung einer zahnärztlichen Berufsausübungsgemeinschaft 21

5.1 Grundform der Berufsausübungsgemeinschaft 22

5.2 Betriebssitz- oder Wohnsitzfinanzamt. 24

5.3 Gründungsalternativen der Berufsausübungsgemeinschaft. 24

5.4 Neugründung einer Berufsausübungsgemeinschaft 25

5.5 Gemeinschaftlicher Erwerb einer Einzelpraxis. 25

5.6 Zusammenschluss mehrerer Einzelpraxen. 25

5.7 Aufnahme eines Partners in eine zahnärztliche
Berufsausübungsgemeinschaft 26

5.8 Sonderformen der Gründung einer zahnärztlichen
Berufsausübungsgemeinschaft 27

5.9 Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft 27

5.10 Partnerschaftsgesellschaft 28

5.11 Austritt von Gesellschaftern 28

6. Die Praxisgemeinschaft. 31

7.	Ausgaben des Zahnarztes	32
7.1	Werbungskosten	32
7.2	Praxisausgaben	33
7.2.1	Typische Betriebsausgaben	33
7.2.1.1	Einzelne typische Ausgabenpositionen	34
7.3	Beschränkt abzugsfähige Praxisausgaben	45
7.3.1	Geschenke	45
7.3.2	Bewirtung	45
7.3.3	Verpflegung bei Geschäftsreisen (Reisekosten)	46
7.3.4	Fahrten Wohnung/Arbeitsstätte	46
7.4	Nachweis der Betriebsausgaben	46
7.5	Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben	46
8.	Privatausgaben	48
8.1	Sonderausgaben	48
8.2	Vorsorgeaufwendungen	49
8.2.1	Sonstige Vorsorgeaufwendungen	50
8.3	Ermittlung der Versorgungslücke	53
8.4	Haushaltsnahe Dienstleistungen	54
9.	Optimalstruktur der Bankkonten	56
10.	Einkommensteuer des Zahnarztes	58
10.1	Steuergestaltung durch Wahl der richtigen Gewinnermittlungsart	59
10.1.1	Charakter der Einnahmen-Überschuss-Rechnung	59
10.1.2	Bilanzierung (Betriebsvermögensvergleich)	60
10.1.3	Steuergestaltung durch Verlagerung von Einnahmen und Ausgaben	60
10.1.4	Wechsel der Gewinnermittlungsart	61
10.2	Der Einkommensteuertarif	61
11.	Steuererklärungen und Abgabepflicht	63
11.1	Erforderliche Steuererklärungen	63
11.2	Abgabefristen	64
12.	Umsatzsteuer des Zahnarztes	65
12.1	Grundsystematik der Umsatzsteuer	65
12.2	Kleinunternehmerregelung	70
12.3	Umsatzsteuervoranmeldungen	72
12.4	Vorsteuerabzug	74
12.5	Sonderfragen	78
12.5.1	Umsatzsteuer bei Veräußerung von einzelnen Praxisgegenständen	78

12.5.2 Die Veräußerung der Gesamtpraxis. 79

12.5.3 Praxis- und Apparategemeinschaften 79

12.6 Neue Tendenzen bei der umsatzsteuerlichen Behandlung der Leistungen
eines Zahnarztes 80

13. Gewerbesteuer 82

13.1 Berechnung der Gewerbesteuer 85

14. Erbschaft- und Schenkungsteuer 86

14.1 Steuerklasse, Steuersätze und Freibeträge 86

14.2 Steuertarife für Erbschaft und Schenkung 87

14.3 Nutzung von Erbschaft- oder Schenkungsteuerfreibeträgen 87

14.4 Steuerliche Anerkennung der Kettenschenkungen 87

14.5 Erbschaftsteuerreform 88

15. Praxiserwerb durch Erbfall 92

16. Praxiserwerb innerhalb der Familie 93

17. Bewertung einer Zahnarztpraxis 98

17.1 Allgemeines 98

17.1.1 Kauf oder Verkauf einer Praxis oder von Praxisteilen 98

17.1.2 Bildung von Berufsausübungsgemeinschaften oder
Praxisgemeinschaften 99

17.1.3 Informationsgewinnung 99

17.2 Ermittlung der richtigen Bewertungsmethode 100

17.2.1 Bundesärztekammermethode 102

17.2.2 Ertragswertmethoden 107

17.3 Notwendige Unterlagen zur Praxisbewertung 115

17.4 Zeitplan 117

18. Unterschiedliche Besteuerung in Abhängigkeit von der Rechtsform 121

18.1 Die Zahnarzt-GmbH 122

19. Betriebsprüfung 124

19.1 Arten von Betriebsprüfungen 124

19.2 Wer wird alles geprüft? 124

19.3 Ablauf der Betriebsprüfung in der Zahnarztpraxis 126

19.3.1 Optimale Vorbereitung der Betriebsprüfung 126

19.3.2 Beginn der Betriebsprüfung 130

19.3.3 Vorzulegende Unterlagen 131

19.4 Prüfungsschwerpunkte 132

19.4.1 Praxiseinnahmen der KZV 133

19.4.2 Eigenanteile der Patienten 133

19.4.3 Suche nach nicht gebuchten sonstigen Einnahmen 134

19.4.4 Betriebsausgaben 135

19.4.5 Besteuerung von Kapitalvermögen 137

19.4.6 Überprüfung von Verträgen mit nahen Angehörigen 138

19.4.7 Aufteilungs- und Abzugsverbot 138

19.4.8 Überentnahmen 138

19.4.9 Wartezimmerlektüre 138

19.4.10 Annehmlichkeiten 139

19.4.11 Geschenke 139

19.4.12 Renovierungen der gemieteten Praxisräume 139

19.5 So nehmen Sie Einfluss auf den Erfolg der Schlussbesprechung 140

19.6 Ort der Schlussbesprechung 140

19.7 Art der Verhandlungsführung 140

19.8 Kompromissbereitschaft 140

19.9 Unterschiedliche Rechtsauffassung 140

19.10 Zusammenfassung 141

Stichwortverzeichnis 143